

→

K

M-

Künstlerhaus
Halle für Kunst und Medien
Burgring 2
8010 Graz, Austria

K
M-

1 / 6

Künstlerhaus
Halle für Kunst & Medien
Burgring 2 8010 Graz
A

T
+43 (0)316 740 084
hd@km-k.at
www.km-k.at

Trägerschaft / operated by
Kunstverein Medienturm
ZVR: 542738445

→ Doris Piwonka

08.06. –

25.07.2013

Eröffnung

07.06.2013

20.00

→ Die malerische Praxis von Doris Piwonka (geboren 1968 in Judenburg) ist ein Paradebeispiel für eine Malerei, die sich den eigenen historischen wie aktuellen Bedingungen bewusst ist. Sie steht zudem für ein Weiterverfolgen eines Diskurses zur zeitgenössischen Malerei und behauptet jenes im Vertrauen auf des Mediums stets inhärenter, erneuerbarer, ästhetischer und visueller Energien. In ihrer ersten institutionellen Einzelausstellung im Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien (KM–) werden exemplarisch Bilder aus mehreren Werkblöcken beziehungsweise Schaffensphasen zu sehen sein, die über ein rein formales Interesse an malerischen Angelegenheiten hinausgehen. Die Künstlerin zeigt die Malerei nicht im kenneerhaften Rückzug, sondern einerseits aus ihrem kanonischen Krisendiskurs ausschierend, ihre Grenzen und Realitäten dabei subtil integrierend, andererseits einer medienreflexiven Perspektive gewahr.

„Diese Strategie gewinnt mit den Jahren zunehmend an Komplexität. Wie Versatzstücke werden mehr und mehr malerische Mittel in die Bilder aufgenommen, die isoliert gesehen nichts Neues sein wollen, aber durch ein stetiges An- und Umordnen den Eindruck des bereits Gesehenen überschreiben und so beginnen, eine frische Kraft und Eigenständigkeit auszustrahlen.“ (Martin Prinzhorn)

Die kontinuierlichen Entwicklungen und Verfeinerungen in der Bildsprache Piwonkas sind dabei in ihrer Kohärenz wahrnehmbar. In ihren Bildern trennen Bildflächen den Raum kontemplativer, flächiger Farbräume von jenem der pragmatischen Reflexion auf den Ort, an dem das Bild existiert und den Bedingungen, Implikationen dieser Existenz. Eine Art doppelseitige Topik bestimmen diese Bilder. Auch das Verhältnis zwischen Vordergrund- und Hintergrundfarbe ist in höchstem Maße vertrackt, die Bildanteile dabei wie in zwei Bildsphären geteilt, einen affektiven Zugang zum Bild suggerierend. Trotz Irritationen zur Lage der Farbschichten, demonstriert diese Malerei den illusorischen Charakter jener ersten Grenzziehung, mit der sich das Bild seinen eigenen Raum als Bild abteilt: Rechteckformen stehen zum Farbfeld, auf das sie gesetzt sind in Kontrast, beschreiben die einzigen klaren Linien im Bild und eröffnen Differenzierungsmöglichkeiten gerade durch ihren Abstand zum Bildrahmen. Inwieweit Referenzreste zu einer materiellen Wirklichkeit noch eine Rolle spielen, bleibt hier ebenso spannungsvoll offen und alleinig vom Einsatz der malerischen Mittel getragen. Entlang dieser sorgfältigen Sequenzen von Unentscheidbarkeiten entspinnen sich ambivalente Zusammenhänge zwischen der Bestimmtheit der Form und der Unbestimmbarkeit ihrer Grenzen. Piwonka gelingt es, der Malerei, der Organisation der farbigen Fläche, ihrer Materialität und historischen Überfrachtungen, Möglichkeiten, Mittel und Malweisen abzurufen, die sich nicht in selbstreferentiellen Legitimationsdiskursen bestätigen, noch vorrangig auf akademisch kodierte Verfahren setzen, sondern die bedeutungsvolle Frage, wie ein Bild gemacht ist und was es darstellt, am Idiom der Abstraktion aktualisiert.

Katalog: Doris Piwonka, Malerei | Painting, Schlebrügge.Editor, Wien 2011

Ausstellungen (Auswahl):

Temporäre Autonome Zone, Galerie Lisa Ruyter, Wien
BOBOEGGOHOJOKRLEPIPOSTWI, Atelier Blattgasse, Wien (2012)
Georg-Eisler-Preis 2010, Ausstellung der nominierten Künstler/-innen, Bank Austria
Kunstforum, Wien (2010)
Concetti di pittura, ar/ge kunst Galleria Museo, Bolzano (2006)
Förderungspreis des Landes Steiermark für zeitgenössische bildende Kunst, Neue
Galerie Graz (1999)

Am 07.06. gibt es im Rahmen der CMRK Eröffnungen bei Camera Austria, < rotor >, Grazer
Kunstverein und KM– (alle Ausstellungen sind an diesem Tag zusätzlich von 18-22.00 geöffnet) das
Angebot eines kostenfreien Shuttle-Transfers: Abfahrt Wien, 15.00, Oper, IKEA-Parkplatz, sowie
Abfahrt Graz, 23.30. KM–, Burgring 2.

An Art Day's Night:

Konzert: Susanna Gartmayer, "aouie", 20.06.2013, 19 Uhr

Künstlertgespräch: Doris Piwonka, 20.06.2013, 19:30 Uhr

Vortrag: Martin Prinzhorn, 04.07.2013, 19 Uhr

Kuratorenführung: 11.07.2013, 19 Uhr

Pressegespräch: 07.06.2013, 13 Uhr

Kontakt: hd@km-k.at, +43 (0)316 740084

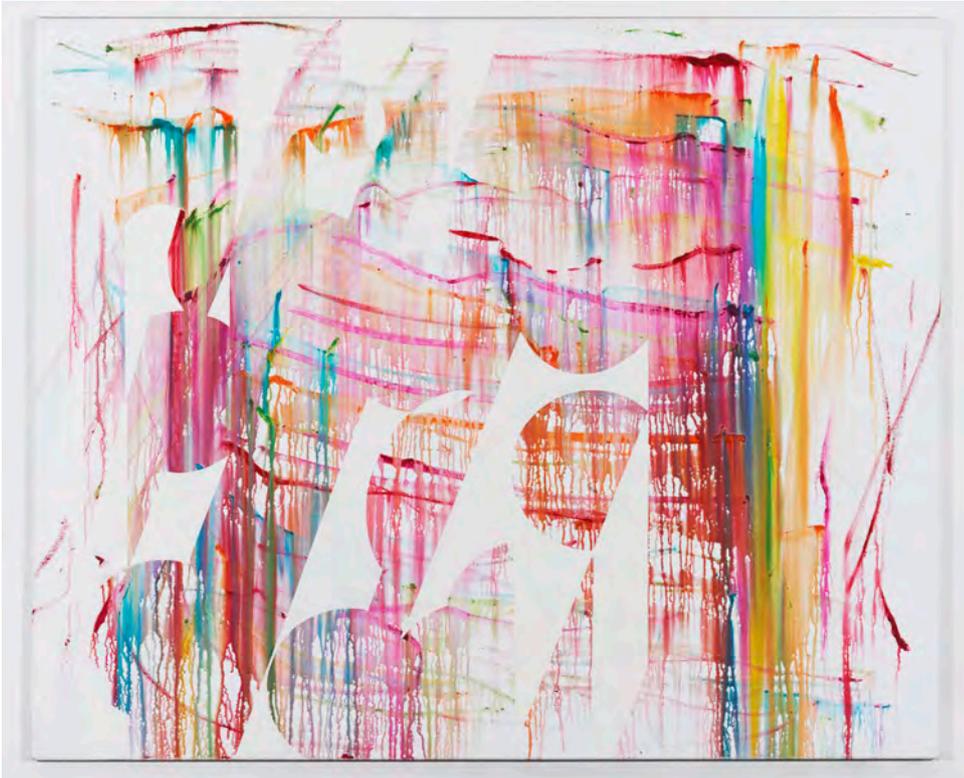
Pressedownload: www.km-k.at



Doris Piwonka, o.T., 2013, Öl auf Leinen, 200 x 175 cm, Courtesy die Künstlerin, Foto: I. Furcat



Doris Piwonka, o.T., 2012, Öl auf Leinen, 185 x 165 cm, Courtesy die Künstlerin, Foto: I. Furcat



Doris Piwonka, o.T., 2009, Öl auf Leinen, 140 x 170 cm, Courtesy die Künstlerin, Foto: M. Winkelmann



Doris Piwonka, o.T., 2013, Öl auf Leinen, 200 x 165 cm, Courtesy die Künstlerin, Foto: I. Furcat